



**HM Trust**  
Ihr Investment-Begleiter

02. Juli 2020

## Aktienanlagen mit geringem Risiko und attraktiver Chance – Gibt es sowas im aktuellen Umfeld?

**Auch wenn Notenbanken und Staaten mit erheblichen Geldspritzen versuchen die Lage an den Kapitalmärkten zu stabilisieren, ist eine V-förmige Erholung der globalen Konjunktur nicht realistisch. Die am Aktienmarkt aktuell eingepreiste Hoffnung auf eine solche Erholung könnte somit ins Schwanken geraten. Doch wie sollte man jetzt in diesem Spannungsfeld investieren?**

Nachdem die Corona-Krise im März zum größten Kursabsturz an den Aktienbörsen seit der Finanzkrise führte, erholen sich die Märkte wieder etwas – nicht zuletzt aufgrund von monetären und fiskalpolitischen Stimuli in noch nie dagewesen Ausmaßen.

Doch nachdem sich der erste Staub gelegt hat und nun auch noch die saisonal schwachen Sommermonate unter dem bekannten Sprichwort „Sell in May and go away“ begonnen haben, stellt man sich die Frage wohin mit der vorhandenen Liquidität.

### Zinsen und Renten? Noch nie so unattraktiv...

Bei der Frage wohin mit der Liquidität gepaart mit vielen Unsicherheiten in Bezug auf die konjunkturelle Entwicklung der nächsten Jahre würde man klassischerweise auf Renten zurückgreifen. Doch die Geldflut der Notenbanken und Ankaufprogramme lassen kaum Spielraum für positive Renditen. Auf der Suche nach letzteren müssten bei Anleihen erheblich längere Laufzeiten gekauft werden, wodurch das Risiko – also die Duration – deutlich ansteigt.

Bis auf wenige Ausnahmen, z.B. bei Unternehmensanleihen, ist der Rentenmarkt also eine nicht besonders attraktive Alternative.

## Aktien? Ohne wird es wohl nicht gehen. Aber am liebsten mit Absicherung

Ein nicht abgesichertes Aktieninvestment erscheint aufgrund des Ausblickes einer globalen Rezession ohne die erhoffte V-förmige Erholung der globalen Konjunktur hoch spekulativ und mit erheblichen Unsicherheiten verbunden. Hinzu kommen weitere Risikofaktoren: Neben einer möglichen zweiten Infektionswelle durch den COVID-19 Virus sind hier die ungewissen Gewinnentwicklungen der Firmen im Rest des Jahres 2020, eine weitere mögliche Eskalation im Handelskonflikt zwischen China und USA als auch die US-Präsidentenwahlen im November zu nennen. Leider also viel Raum für negative Überraschungen. Erschwerend kommt hinzu, dass gerade US-Aktien nach Kurs-Gewinn-Verhältnis fundamental so teuer gepreist sind wie zuletzt 1999/2000.

In Anbetracht dieser Ausgangslage erscheint es eher gewagt, ein reines Aktieninvestment ohne Absicherung zu kaufen.

## Aktien mit Absicherung – ein Beispiel

Mit dem HMT Euro Aktien Seasonal vertreibt die HM Trust ein aktiengebundenes Fondsprodukt, dessen Wertentwicklung – wie der Name schon sagt – vorwiegend auf Saisonalitäten sowie technischen Signalgebern und weniger auf fundamentalen Daten beruht. Basis des Fonds bildet ein reines DAX30 Aktien-Portfolio, welches mit hochliquiden Futures gesteuert wird, um so dynamisch das Risiko zu steuern. Durch den Einsatz von Futures wird maximale Transparenz und Kosteneffizienz hergestellt.

Die Steuerung des Risikos erfolgt über eine quantitative Auswertung – dabei fließt ein, ob Saisonalität, Markttechnik und das Marktumfeld eher bullisch oder eher bärisch orientiert sind. Die Volatilität und damit das Marktrisiko des Produktes bzw. des Fonds ist als gering einzustufen, da häufig eine hohe Absicherungsquote mittels Futures gehalten wird. Bei einer Zielrendite von 4-6% p.a. ergibt sich somit ein sehr attraktives Chance-Risiko-Verhältnis.

Bei Fragen oder Interesse an dem Produkt sprechen Sie uns gerne an!